

2. Veränderung der politischen Lage im Deutschen Reich

- a) Selbstentmachtung von
Monarchie ⇒ OHL
Parlament ⇒ 'Burgfrieden' **Folge: Militärmonarchie ⇒ Militärdiktatur**
- SPD wird ab 1914 staatstragende Partei (Kriegskredite bewilligt)
 - Kooperation von Gewerkschaften und militärischer Führung (Kriegswirtschaft gesichert, dafür
 - Mitbestimmungsrechte)
 - **Disziplinierung im Inneren durch gemeinsames Ziel (Krieg gewinnen bzw. nicht verlieren)**

Sicht des Krieges Chance zur Verhinderung von sozialen und politischen Reformen ⇔ Chance für soziale und politische Reformen (Motiv 'Volksgemeinschaft', Lohn für Mitarbeit am Sieg)

Krisenjahr 1917 (incl. Russische Revolution)

- b) 1916/17
- Hungerwinter, da britische Blockade von der Flotte nicht durchbrochen werden kann
 - Ausbluten des Westtheeres wird offensichtlich
 - März 1917 Kriegseintritt der USA nach Wiederaufnahme des uneingeschränkten U-Bootkriegs durch D ⇒ Erdrückende personelle und Materialüberlegenheit der Alliierten.
- c) Folgen in D: Kriegsmüdigkeit, Zweifel an Gewinnbarkeit, Hungerkrawalle
- ⇒ Radikalisierung der Arbeiterschaft, Januar 1918 über 1 Mio. Streikende und Räte nach russischem Vorbild (Oktoberrevolution 1917, Lenin!)
 - ⇒ Spaltung der SPD in
 - MSPD (national-reichstreu, gemäßigt)
 - USPD (sofortiger Friede, Ende der Militärherrschaft)
 - ⇒ Ende des 'Burgfriedens' im Juli 1918 durch die **Friedensresolution** von MSPD, Freisinnigen, Nationalliberalen und Zentrum im Reichstag (Ziel: Verständigungsfriede entsprechend Wilsons 14 Punkten, parlamentarische Regierung); Gegner: Deutsche Vaterlandspartei

3. Der Zusammenbruch / das Ende des Kaiserreichs

- D muss um Frieden bitten (nach Durchhaltepropaganda ⇒ Schock für die Öffentlichkeit)
- OHL überlässt die Verantwortung für die Niederlage/harten Frieden den überraschten und angeblich "schuldigen" Mitte-Links Parteien (⇒ von Rechten "**Novemberverbrecher**" genannt) ⇒ "**Dolchstoßlegende**" (angeblich unbesiegtes Heer durch Verräter (Parteien) in der Heimat von hinten erdolcht)
- **Reform** von oben: durch USA erzwungene Verfassungsänderung ⇒ echter Parlamentarismus / Demokratisierung (Wahlrecht) ⇒ neue Regierung
- unglücklicher Zusammenfall von Demokratisierung und Niederlage/Friedensersuchen in der öffentl. Wahrnehmung
- Neuer Reichskanzler Max v. Baden will Revolution mit MSPD-Regierung aufhalten (Reform von oben)
- **ABER: Revolution** von unten hat schon begonnen:
 - ⇒ Anfang November entsteht aus Kieler Matrosenaufstand gegen Selbstopferung der Flotte eine **Revolutionsbewegung** ⇒ Bildung von Arbeiter- und Soldatenräten
 - ⇒ Revolution erreicht am 9. Nov. Berlin ⇒ Max v. Baden erklärt (!) Kaiser für abgesetzt und Ebert (MSPD) zum neuen Reichskanzler
 - ⇒ Scheidemann (MSPD) ruft die Republik aus, und kommt erfolgreich Liebknechts (USPD) Ausrufung der sozialistischen Republik zuvor.
- 11. November: Matthias Erzberger (Zentrum) muss harten Waffenstillstand bedingungslos unterzeichnen